

Schule: Neue Lehrpersonen



Ludothek: 15-Jahre-Jubiläum



Gewerbe: Severine Müller-Fässler mit «dinRuum»



Pfarrei: Raphael Fankhauser stellt sich vor



Von Mensch zu Mensch: Eveline Rötheli-Kaiser







Chilbi 2018

Als Steinhauserin und Steinhauser kommt man fast nicht um die Chilbi herum. Drei Tage voller Farben und Leben erwarten uns. Kinderbahnen, Autoscooter, Schiessbuden und Essensstände sorgen für Unterhaltung, Spass und kulinarische Genüsse.

Wenn man die hochmodernen Bahnen voller blinkenden Lichter und lauter Musik so betrachtet, käme man nie auf die Idee, das die Chilbi ein Jahrhunderte altes Volksfest ist. Der Ursprung ist nämlich die Kirchmesse, der den Akt der Kirchweihe beschreibt. Die heute bekannte Chilbi ist das Fest, das darum herum entstand. Verpassen Sie nicht den beliebtesten Herbst-Anlass im Herzen von Steinhausen.

D



Liebe Leserin, lieber Leser

Laut und leise

Fast scheint es. die herbstlichen Feierlichkeiten wollten der Natur trotzen, die sich schon langsam wieder in sich zurück zieht und die winterliche Ruhepause vorbereitet.

Die Chilbi-Tage auf der Titelseite und der Artikel meiner Kollegin Eva Meier-Buzay nebenan illustrieren diese Gegensätze geradezu perfekt. Wie glücklich können wir uns schätzen, dass beides in unserer Gemeinde möglich ist. Lebensqualität bedeutet ja auch, die Wahl zu haben.

Viel herbstliches Vergnügen Ihnen allen, sei es laut oder leise!

Romy Beeler

10

12, 13

Gemeinde Schule T Kultur Bibliothek Ludothek

Jugendarbeit	14	
Vereine 15-17, 20-27, 32-35,	37, 38	
Gewerbe	18, 39	
Kirchgemeinden	19	
Pfarrei	28	
Portrait	29, 30	
Rätsel	31	
Rezept	36	
Agenda	40	

Herausgeber

ursdoap aq www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch 5100 Exemplare Auflage Redaktion Urs Nussbaumer (UN) Romy Beeler (RB)

Steinhauser Aspekte

Eva Meier (EM) Peter Hobi (PH)

Lektorat

Red.-Schluss Nov.-Ausgabe 10. Oktober 2018 Vorstufe / Druck Druckerei Ennetsee

Warum in die Ferne schweifen?

Massentourismus vs Steinhauser Wald

Nach den Ferien ist vor den Ferien. Machen Sie sich auch schon Gedanken über den nächsten Urlaub? Fremde Länder, Kulturen, Strände, Gaumenfreuden – ahhhhh das tönt so relaxed, spannend und individu-

Als Kind stellte ich mir vor, wie es früher wohl war, nach monatelangen und aufreibenden Schiffsreisen/Kutschenfahrten/Fussmärschen zufällig an magische und wunderschöne Orte zu gelangen die Pyramiden, die Maya Ruinen oder die Osterinsel-Statuen. Das erhebende Gefühl. etwas wirklich Wahrhaftes entdeckt zu

Heutzutage geht's viel beguemer und einfacher. Hopp! mit dem Billigflieger für unter 100 Stutz an das exotische Ziel. Die Reiseroute ist, Lonely Planet sei Dank, bereits gefixt, die «Top ten things to see» sind im Programm, alle wichtigen Eintrittstickets digital vorbestellt. Das Hotel wurde nach sorgfältigem Studium unter Einbezug sämtlicher Pro/Contra Bewertungen gebucht (natürlich zum günstigsten Preis) und los geht's! Auf Entde-

Aber ist es dann nicht oft ernüchternd, wie wir da stehen: vor der Mona Lisa, vor dem Kolosseum oder am überfüllten Geheimtipp-Strand (Badetuch an Badetuch) - in den Menschenmassen, im Gedränge, am Anstehen für das perfekte Foto? Fühlt man sich wie ein Entdecker? Oder ist es doch eher ein Abhaken der Must-Sees fürs Fotoalbum & Social Medias und die zuhausige Berichterstattung und somit Zeugnis des eigenen guten Geschmacks/ Erfolgs/Intellektes?

STUDIO______

Coiffure

Die vielen magischen Orte üben eine gewaltige Anziehungskraft aus. Oftmals hinterlässt der Massentourismus aber sozial, ökologisch und wirtschaftlich problematische Spuren. Irreparable Schäden an Kulturstätten. Abwanderung der Einheimischen infolge Erhöhungen der Mietund Lebensmittelpreise, nur noch mit Touristen vollgestopfte traditionelle Restaurants und riesige Müllberge, um nur einige zu nennen. «Authentische Atmosphäre»? Fehlanzeige!

So hätte man diesen Jahrhundertsommer wirklich auch zuhause verbringen können. Ein Spaziergang durch den angenehm kühlen Steinhauser Wald, ein erfrischendes Bad im Zugersee oder eine Bergwanderung. Da gibt es so viel zu entdecken: schimmernde Raupen, verschlungene Pfade, ein bis dahin unbekanntes, herrlich urchiges Beizli oder Alpenrosen. Guten Gewissens und sooooo relaxed, spannend und individuell! Schöne Ferien!

Eva Meier-Buzay



Bei uns sind Sie in guten Händen Damen, Herren und Kinder



Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen, Tel. 041 741 69 39 Bushaltestelle Oele, Kundenparkplatz vorhanden

Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhausen

Birnel-Verkauf eingestellt

Auf der Einwohnerkontrolle wird ab diesem Jahr kein Birnel mehr zum Kauf angeboten. Der konzentrierte Birnensaft der Winterhilfe Schweiz kann im Kanton Zug jedoch weiterhin bei folgenden Verkaufsstellen bezogen werden: Winterhilfe Zug, Hertizentrum 14, Zug; GGZ@Work - Recycling Allerlei, Altgasse 46, Baar; Kath. Pfarramt Neuheim, Dorfplatz 13, Neuheim; Hofladen Familie Hartmann, Bergackerstrasse 44, Cham.

Öffnungszeiten Ökihof

Der Gemeinderat hat auf Grund einer Interpellation von Stefan Thöni aus dem Jahr 2017 die Öffnungszeiten des Ökihofs überprüft. In einer Testphase von Anfang Juni bis Mitte Juli 2018 wurde die Sammelstelle am Montagabend jeweils eine Stunde länger bis 18.00 Uhr offen gehalten. Damit wollte die Gemeinde untersuchen, ob tatsächlich ein entsprechendes Bedürfnis für die Abfallentsorgung nach Feierabend besteht.

Die Nachfrage während der zusätzlichen Stunde von 17.00 bis 18.00 Uhr war mit durchschnittlich sieben Personen sehr gering. Der Personalaufwand ist bei dieser kleinen Nachfrage nicht verhältnismässig, weshalb die Gemeinde nach Abschluss der Testphase von einem Ausbau der Öffnungszeiten absieht.

Gemeindeversammlungsdaten

Der Gemeinderat hat für die Gemeindeversammlungen im Jahr 2019 die folgenden Daten festgelegt: Donnerstag, 6. Juni 2019 und Donnerstag, 5. Dezember 2019.

Ausstellung «Ballet Perfection»

Der in Steinhausen wohnhafte Fotograf Pit Bühler arbeitet seit einigen Jahren an einer Fotoreihe über die weltbesten Balletttänzer/-innen. In Zusammenarbeit mit dem renommierten Bolshoi-Ballett in Moskau, dem Nationalen Ballett-Theater in Minsk und mit dem Leningrad Center in Sankt Petersburg entstand eine eindrückliche und aussergewöhnliche Serie.

Zehn grossformatige Fotografien sind noch bis Ende Jahr werktags von 09.00 bis 17.00 Uhr im Foyer des Gemeindesaals zu besichtigen (freier Eintritt).

Interpellation

Rosmarie Fähndrich, Grüne Steinhausen, hat am 17. September 2018 eine Interpellation mit dem Titel «Wie steht es um die Wasserversorgung von Steinhausen» eingereicht. Sie stellt darin im Nachgang zum Hitzesommer 2018 diverse Fragen zu Wasservorrat, Zukunft der Wasserversorgung, Leitungsbrüchen, Zustand des Leitungsnetzes usw. Die Beantwortung der Fragen erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018.

Umbau Rathaus - Vorinformation

Wegen des Umzugs ins Rathaus-Provisorium bleibt die Gemeindeverwaltung vom Mittwoch, 31. Oktober bis und mit Montag, 5. November 2018 geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.



emeind

«freiwillig mitenand»

Begegnungen

«Es sind die Begegnungen mit Persönlich teilhaben Menschen, die das Leben lebenswert machen.» - dies wusste bereits Guy de Maupassant, der französische teilhaben. Knüpfen Sie neue Kontakte, ent-Erzähler und Novellist des 19. Jahrhunderts.

Lebenswerte Begegnungen finden bei «freiwillig mitenand» immer wieder statt, sei es bei einem freiwilligen Einsatz oder wie Ende August am «Sommerhöck». In lockerer Runde wurde von Begegnungen berichtet: einer Dame wurde eine Lampe montiert, bei einer anderen der Kasten oder melden Sie sich telefonisch. Nutzen entsorgt. Jemandem wurde am PC geholfen oder eine junge Mutter freute sich über die «freien» Stunden, während eine Helferin mit den Kindern spazieren ging. Ein Helfer erzählte, wie er persönlich auch viel profitiere und dass solche Begegnungen gegenseitig viel Freude bereiten – das Leben lebenswert machen.

Das alles sind Anekdoten aus der Gruppe «freiwillig mitenand» – auch Sie können decken Sie gemeinsame Interessen, begegnen Sie Menschen: Als helfender oder hilfesuchender Mensch.

Wie Sie dazu kommen?

Sie müssen sich nur selber melden! Schauen Sie doch jeweils am Donnerstag zwischen 14.00 -16.00 Uhr ganz unverbindlich in der Bibliothek in Steinhausen vorbei Sie diese Chance! Das Gute liegt bekanntlich ja oft so nah. Herzlich willkommen bei «freiwillig mitenand».



Gabrielle Mühlemann und Hans Rüttimann vom Koordinationsteam sind Ihr erster Kon-

Das Koordinationsteam von «freiwillig mitenand» ist...

...persönlich jeweils donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr in der **Bibliothek** in Steinhausen anwesend und beantwortet gerne Ihre Fragen. Kommen Sie einfach vorbei!

...per Telefon montags von 09.00 bis 12.00 Uhr erreichbar unter 079 798 70 83. Gerne können Sie jederzeit auch eine Nachricht auf der Combox hinterlassen.

...per Mail immer unter freiwilligenarbeit@steinhausen.ch erreichbar.

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales und Gesundheit der Gemeinde Steinhausen





MALERGESCHÄFT **PFUNDSTEIN**

Bannstrasse 40a 6312 Steinhausen fon 041 741 32 21 fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein Eidg. Dipl. Malermeister

mobile 079 633 25 76

Freiwilligenanlass

Die Gemeinde Steinhausen lädt ein

Freiwilligenanlass im Gemeindesaal statt. Die Gemeinde Steinhausen hat sich mit diesem Anlass bei allen Vereinen für die wertvollen Einsätze und ihre Arbeit bedankt. Der Gemeinderat brachte seine Wertschätzung mit seiner vollzähligen Anwesenheit zum Ausdruck.

Engagement, freiwillige, gegenseitige Unterstützung und Hilfe sind Voraussetzungen für ein gut funktionierendes Zusammenleben in der Gemeinde.

Theater Improphil

Elf gut besetzte Tische von Steinhauser Vereinen amüsierten sich über den tollen Beitrag von Improphil, Improvisationstheater aus Luzern. Das Theater entsteht aus dem Moment und unter interaktiver Teilnahme des Publikums. Jede Szene und jede Geschichte ist einmalia.

Das Theater Improphil erzählte von lebendigen Memoiren auf der Bühne, es kam auch zu einem spontanen Mord. Die Zuhörerinnen und Zuhörer wurden dabei aktiv ins Theater miteinbezogen. Das Theater spielte spontan auf Inputs der Gäste.

Der Saal war mit Lachen, Singen und Freude

Am 8. September 2018 fand der gefüllt. Zum Schluss wurde spontan ein Lied gedichtet: «Die Infrastruktur in Steinhausen ist genial ob bei Tag oder Nacht. Der Zusammenhalt in Steinhausen macht es aus...».

Vernetzung

Teilnehmenden Zeit, sich auszutauschen, zu vernetzen und sich über das Vereinsleben in Steinhausen zu äussern. Catherine Wehrli, Abteilungsleiterin Soziales und Gesundheit, hat einige Gäste zum Anlass befragt.

Am runden Tisch wurde einstimmig festge-Alt wird sehr geschätzt.

grosszügig unterstützt - das wurde mehrmals toll. Auch das neue Benützungsreglement

Nach einem feinen Mittagessen hatten die

Was zeichnet das Vereinsleben in Steinhausen aus?

halten: Die Vereinsarbeit ist eine tolle Möglichkeit mit ganz unterschiedlichen Menschen in Kontakt zu kommen. Es entstehen neue Beziehungen. Vor allem auch die Generationendurchmischung von Jung bis

Was schätzen Sie besonders in Steinhausen?

Als Verein wird man in Steinhausen sehr

wurde gelobt. Die Vereine fühlen sich rundum wohl in Steinhausen. Typisch für Steinhausen ist auch der Jahrgänger-Treff. Dieser wird immer wieder von Freiwilligen organisiert. Diesen Anlass möchte niemand missen. Dafür werden die Steinhauser von anderen Gemeinden im Kanton Zug sogar beneidet.

Der Zusammenhalt in Steinhausen sei gross, dieser Anlass fördere diesen. Das waren die erwähnt. Der neue Gemeindesaal ist ganz Abschlussworte eines Steinhausers im Inter-

Blauring

Wann:

Samstag, 29.09.2018

Schnuppergruppenstunde:

Zeit: 14.00 - 16.30

Treffpunkt: Undi

Mitnehmen:

- gute Laune
- wetterentsprechende Kleidung







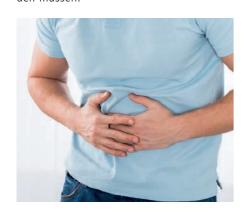


«Was passiert in meinem Bauch?»

Einladung zur Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen»

nächste Veranstaltung von «Gesund In dieser Veranstaltung bekommen Sie altern im Kanton Zug» zum Thema **«Was passiert in meinem Bauch?» im** Sie werden erfahren, wo Ihr Magen sitzt, Gemeindesaal in Steinhausen statt.

Machen Sie sich auch Gedanken, wenn Ihr Bauch sich hin und wieder mit einem Stechen hier und einem Zwicken da bemerkbar macht? Verdauungsbeschwerden sind oft harmlos und können meistens mit einer Nahrungsumstellung behoben werden. Wichtig ist aber zu erkennen, welche Beschwerden genauer abgeklärt werden müssen.



Am 29. Oktober 2018 findet die Einblick in die Verdauungsorgane

einen Einblick in Ihre Verdauungsorgane. welche Funktion Ihre Gallenblase übernimmt und wie Sie das Risiko für Darmkrebs senken können. Zudem lernen Sie. Veränderungen Ihrer Verdauung richtig zu deuten und Alarmzeichen zu erkennen.

Die richtige Ernährung ist Balsam für **Ihren Bauch**

Im Alter verändert sich der Stoffwechsel und der Darm wird träge. Es werden weniger Verdauungssäfte und Enzyme produziert, was die Verdauung bestimmter Nahrungsmittel erschwert und zu Unverträglichkeiten führt. Es bedarf oft nur einer kleinen Anpassung der alltäglichen Ernährungsgewohnheiten, um die Darmgesundheit zu fördern und Ihr Wohlbefinden zu verbessern.

Informieren Sie sich an der Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen» über Ihre Bauchgesundheit und holen Sie sich Ernährungstipps, um Verdauungsbeschwerden entgegenzuwirken.

Veranstaltungsdetails

Dr. med. Jochen Schmidt, Gastroenterologe am Zuger Kantonsspital, informiert über die Funktion der Bauchorgane und Veränderungen im Alter.

Tanja Vogt, dipl. Ernährungsberaterin und Leiterin der Ernährungsberatung am Zuger Kantonsspital, geht auf Nahrungsunverträglichkeiten im Alter sowie die Ernährung zur Förderung der Darmgesundheit ein. Sie erhalten praktische Tipps für eine gesunde Menüplanung und erfahren, was bei Verdauungsbeschwerden hilft.

Montag, 29. Oktober 2018 von 14.00-16.30 Uhr im Gemeindesaal in Steinhausen

Weitere Informationen unter: www.zg.prosenectute.ch/de/projekte/ gesund-altern/gaz-steinhausen

www.steinhausen.ch oder Gemeinde. Rathaus, Bahnhofstrasse 3, Abteilung Soziales und Gesundheit.

Pensionärenausflug

Ehemalige Mitarbeitende der Gemeinde auf Reisen

und Mitarbeiter der Gemeinde Steinhausen und des Wasser- und Elektrizitätswerks Steinhausen (WESt) sowie auch ehemalige Lehrpersonen der Schule begaben sich auf einen abwechslungsreichen Ausflug.

Am Dienstagmorgen, 28. August 2018, erneut an einem der letzten Hochsommertage, startete die Reise mit dem Car in Richtung Ägerital.

Nach Kaffee und Gipfeli im Seminarhotel am Ägerisee ging es weiter nach Morgarten - genauer zum Informationszentrum Schornen/Sattel. Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden die Teilnehmenden über Fakten und Theorien rund um die Schlacht am Morgarten unterhaltsam informiert.

Die genauen Umstände, die zur Schlacht geführt haben, wie auch die Angaben zum

32 ehemalige Mitarbeiterinnen Schlachtverlauf sind umstritten und stehen immer wieder im Fokus der historischen Forschung. Dennoch wurden die Gruppen von Markus Hürlimann und Roland Marty durch das Schlachtgelände geführt, als wären die Führer damals mit dabei gewesen.

> Nach diesen manchmal auch sehr bildhaften Beschreibungen des Schlachtgeschehens ging es weiter ins Restaurant Raten, wo die Gruppe ein köstliches Mittagessen geniessen durfte.

Gestärkt ging die Reise weiter zurück nach Steinhausen. Bei der Firma Oswald Nahrungsmittel GmbH erhielten die Teilnehmenden auf dem kurzweiligen Rundgang spannende Einblicke in die Produktentwicklung, die Mischerei, die Abfüllerei sowie in die Spedition.

Kulinarisch und mit vielen Eindrücken gesättigt wurden die Pensionäre gegen 17.00 Uhr wieder verabschiedet.



emeinde

(1)





Curling-Abend für Frauen

Dienstag, 15. Januar 2019 in Zug

20.00 - 22.00 Uhr / CHF 45.- pro Frau



Hat Curling dich schon immer fasziniert? Dann bist du hier genau richtig! In kleinen Gruppen wirst du in die Geheimnisse des attraktiven Spiels mit Stein und Besen eingeweiht. Schon nach einer kurzen Einführung spielst du dein erstes Game! Nach dem Spiel ist ein Getränk im Curling-Stübli inbegriffen. Eingeladen sind alle interessierten Frauen jeden Alters. Der Anlass wird vom Club junger Eltern Steinhausen organisiert. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt!

Auskunft & Anmeldung bis Sonntag, 2. Dezember 2018, an: Daniela Imfeld I daniela.imfeld@cje-steinhausen.ch I 078 652 54 50

Die detaillierten Informationen erhältst du nach der Anmeldung.



6312 Steinhausen Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

SHIATSU

WOHLFÜHLEN UND EINTAUCHEN

Shiatsu Praxis

Irma Dubach Dipl. Shiatsu Therapeutin SGS Zugerstrasse 35 6312 Steinhausen

Mobile: 077 417 02 94 E-Mail: idubach@datazug.ch www.shiatsu-dubach.ch

chule

Innestächä, umeschlo, dureziehe und abeloh...

Was früher Handarbeit war, nennt sich heute Textiles Gestalten

Wer hat sie nicht, Erinnerungen an «die Handsgi» während der eigenen Schulzeit. Wir haben Socken gestrickt, Topflappen gehäkelt, ein Bild von einem Haus mit Baum im Kreuzstich gestickt und diesen dann eingerahmt oder ein Nadelkissen genäht und gestopft. Das war einmal.

Wirft man heute einen Blick in ein Schulzimmer des Textilen Gestaltens, sucht man vergeblich nach gestrickten Socken.

Wir stellen einen Beutel her

Die 6. Klässlerinnen und -Klässler dürfen ihrem eigenen Können entsprechend auswählen ob sie einen Lunchbeutel, ein Necessaire oder einen Rucksackbeutel herstellen möchten. Die übergeordneten Kompetenzen «verantwortungsbewusster Umgang mit der Nähmaschine» und «selbständiges Anwenden des Druckverfahrens» bleiben bei allen drei Möglichkeiten die gleichen.

Hämmern oder auffädeln

Es ist kurz vor Weihnachten. Im unteren Stock des Schulhauses stehen die Türen des Handarbeitszimmers und des Werkraums offen. Die Kinder wechseln je nach Arbeit das Unterrichtszimmer. Die Lehrerin für Textiles Gestalten, Evelyn Zandron, hat zusammen mit der Klassenlehrerin einer 3. Klasse eine freie Postenarbeit zum Thema Weihnachten zusammengestellt. Im Werkraum werden mit Nägeln Löcher in Büchsen geschlagen, damit aus Konservendosen Windlichter werden. Gleichzeitig Projekt «Mini Decki» entstehen im Handarbeitszimmer aus Filz





und Holzperlen Tannenbäume. Die Schülerinnen und Schüler dürfen nach ihrer Vorliebe eine der acht Arbeiten auswählen.

Mehr Bilder von Arbeiten aus dem Textilen Gestalten oder Bastelideen für zuhause finden Sie unter: www.schnurpfe.ch

Die Fachlehrerin Monika Amrein arbeitete während des vergangenen Schuljahrs mit einer 6.Klasse am Proiekt «Mini Decki» (www.minidecki.ch) mit. Bei diesem Projekt werden im ganzen Land Decken aus alten Bettbezügen genäht und gestopft. Diese werden an Flüchtlingskinder verteilt, deren Weg in die Schweiz führt. Die Kinder dürfen die Decken behalten und mitnehmen, wohin sie ihr Weg führt.

Ganz zum Schluss treffe ich doch noch auf das gestopfte Nadelkissen «Füchsli». Das aus meiner Erinnerung sah jedoch ganz anders aus. Dieses ist fast zu witzig, um es in der Nähkiste im Schrank zu versorgen. Nicht alles hat sich verändert, aber vieles ist moderner geworden.



Starttag der Schule Steinhausen

Die neuen Lehrpersonen wurden herzlich empfangen

Die Schulpräsidentin, der Rektor und die Schulleitungen begrüssten am Freitag 17. August alle Lehrpersonen im Gemeindesaal zum Start in das neue Schuljahr 2018/2019.

Die Gemeinde- und Schulpräsidentin Barbara Hofstetter eröffnete den Starttag mit ihren persönlichen Gedanken, Grussworten und besten Wünschen, auch im Namen des ganzen Gemeinderates.

Rektor Peter Meier übernahm danach das Wort. Auch er hiess alle Lehrpersonen herzlich willkommen und wünschte viel Erfolg und ein gutes Gelingen im neuen Schuljahr.

Er stellte das Jahresthema «Lehrplan 21» mit dem Jahresmotto «Change» in den Mittelpunkt seiner Ausführungen. Dieses wurde auch wieder in diesem Jahr gewählt, weil die Vorbereitung des Lehrplans 21 bis Ende Schuljahr 2018/2019 ansteht. Der Lehrplan 21 wird dann definitiv ab dem 1. August 2019 an den Zuger Schuljahr 2018/2019 Schulen umgesetzt.

Im Anschluss wurden die neuen Lehrpersonen durch die Präsidentin Barbara Hofstetter und den Rektor Peter Meier mit Sonnenblumen und einem gemeinsamen Foto herzlich willkommen geheissen.

Nach dem ersten gemeinsamen Znüni im neuen Schuljahr trafen sich die Teams, um die Jahresinhalte sowie den Schulstart mit den Kindern abzusprechen.



vlnr: Rektor Peter Meier, Sandrine Wigger, Vanessa Krähenbühl, Pauline Kirby, Patrizia Kneubühler, Svenja Gysin, Gabriela Binzegger, Martina Gysi, Schulpräsidentin Barbara Hofstetter

Ein Überblick über die neuen Lehrpersonen und Mitarbeitenden im

Team Sunnegrund 2+3

Vanessa Krähenbühl, Lehrperson 4. Klasse

Team Sunnegrund 4

Gabriela Binzegger, Kindergartenlehrperson Goldermatten 3 Pauline Kirby, Lehrperson 5. Klasse Silvia Dittli, Schulische Heilpädagogin

Team Sunnegrund 5

Martina Gysi, Kindergartenlehrperson Hasenberg 1 Sandrine Wigger, Lehrperson 1. Klasse Patrizia Kneubühler, Lehrperson 1. Klasse Svenja Gysin, Logopädin

Team Feldheim

Keine neuen Lehrpersonen

Musikschule

Moab Koch, Musik und Bewegung Nora Gassner, Musik und Bewegung Julia Hedinger, Violine Christine Widmer, Blockflöte

kultur steinhausen

im chilematt & im dreiklang



HEINRICH MÜLLER & BAND «As long as I can sing» FR, 21. September, 20:00 organisiert mit SENIOREN im Dreiklang



JÜRG STEIGMEIER & PATRIK ZELLER «Begegnungen» von Kirchgemeinden FR, 2. November, 20:00 im Chilematt



Kurzfilmtage Winterthur FR, 23. November, 19:30 im Dreiklang



BRUNO BIERI mit Hang und Xang «genau!» FR, 7. Dezember, 20:00 im Chilematt



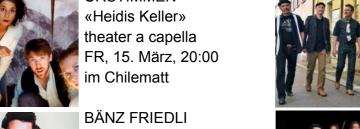
JAZZBRUNCH mit 18köpfiger BigBandForFun Brunch von VolleyballClub SO, 20. Januar, 10.30 im Dreiklang



JODLERKLUB WIESENBERG live! Sonntagskonzert SO, 17. Februar, 14:00 im Dreiklang



URSTIMMEN «Heidis Keller» theater a capella im Chilematt







MUSIQUE SIMILI «Le vent d'Est» FR, 24. Mai, 20:00 im Chilematt

BISCUIT JACK

im Dreiklang

FR, 5. April, 20:00

Blues



ZUGER SINFONIETTA unterwegs mit Cello-Quartett FR, 28. Juni, 20:30 Terrasse Bibliothek



DUO LUNA TIC «on air» Kabarett FR, 30. August, 20:00 m Chilematt

Bibliothek

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen Telefon 041 748 11 77 www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00-19.00 Uhr	
Dienstag:		09.00–18.00 Uhr	
Mittwoch:	09.00-11.00 Uhr	14.00-18.00 Uhr	
Donnerstag:		09.00-18.00 Uhr	
Freitag:	09.00-11.00 Uhr	14.00-18.00 Uhr	
Samstag:	09.00-13.00 Uhr		
		vor Feiertagen bis 17.00 Uhr	

Monatstipp

Lesung mit Monika Mansour «Höllgrotten» Dienstag, 30. Oktober, 20.00 Uhr Meeresschatzes



© Privat

Vorschau

Mansours neustes Buch «Höllgrotten» verbindet originelle, charakterstarke Figuren mit aussergewöhnlichen Themen und einer rasanten Ermittlung – und auch in allem ein hochspannendes, psychologisches Drama, ein temperamentvoller, Kanton Zug!

Buchperlen

Donnerstag, 22. November 19.30 Uhr

Lesetage Seniorenzentrum Weiherpark - öffentlich!

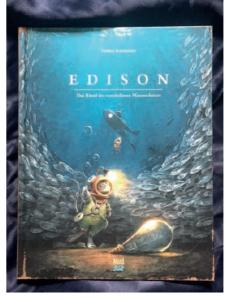
Wir lesen an folgenden Daten vor:

Dienstag, 16. Oktober

Dienstag, 13. November Dienstag, 18. Dezember

jeweils um 15.00 Uhr (ca. 1 Stunde)

Edison - Das Rätsel des verschollenen



Die Mäusewelt hat sich verändert, kluge Mäuse studieren an Mäuseuniversitäten. Wissbegierig verfolgen sie die Erfindungen der Menschen. Dank einer alten vergilbten Tagebuchnotiz seines Urahns erfährt der junge Mäuserich Pete von einem Schatz, der auf dem Meeresgrund verdie Romantik kommt nicht zu kurz. Alles schollen sein soll. Mit Hilfe seines Mäuse- Bibliomüsli / Bibliozwerge professors setzt er nun alles daran, diesen Schatz zu bergen. Die beiden erleben nicht unkonventioneller Krimi mit Schauplatz nur ein fantastisches Abenteuer, sondern machen dabei auch eine Entdeckung, die die Menschheit für immer erleuchten wird.

Edison

Torben Kuhlmanns grosse Begeisterung für Abenteuergeschichten führt ihn diesmal unter den Meeresspiegel. Dem Betrachter erschliessen sich komplett neue Bildwelten. Das Bilderbuch lebt von den genialen und künstlerisch bis ins letzte Detail ausgearbeiteten Bildern des Autors.

Neuheiten Kinder

- Conni geht zum Kinderarzt
- Mein Abenteuer mit Papa
- Richtig giftig
- Monsta
- Kleines Einhorn Funkelstern
- Flemming Ein Frosch will zum Ballett

ibliothek

m

- Vier fahren ans Meer
- Das kleine wir
- Paulinchen Mutkaninchen
- Feuerwehrmann Sam
- Fledereule Eulenmaus
- Heute bin ich du
- Huch! Wo geht's denn hier hin
- Freunde kann man nie genug haben
- Wenn du im Bett bist...
- Die magischen Tierfreunde
- Sternenfreunde
- Prinzessin Anneli
- Hexe Lilli und das leuchtende Einhorn
- Was ist was Erstes Lesen
- Das Känguru
- Ein Jahr mit den Bienen
- Alea Aguarius
- Tombauest
- Body Guard Die Entscheidung
- Thalamus
- Guinness World Records 2019

Mittwoch: 3.10./7.11./5.12. 9.30-10.00 Uhr

Mittwoch: 26.9./ 31.10./ 28.11. 14.00-

14.30 Uhr







Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen Telefon 041 748 11 91 www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	13.30-18.00 Uhr	
Mittwoch:	13.30-18.00 Uhr	
-reitag:	09.00-11.30 Uhr	
Samstag:	09.00-11.30 Uhr	

15 Jahre Ludothek Steinhausen

Am 15. September 2018, um 11.00 Uhr, war es endlich soweit und das grosse Jubiläumsfest in und um den Gemeindesaal Steinhausen startete. Zu Beginn konnte man die Girls der Gymnastikriegen des DTV Steinhausen bestaunen, wie sie graziös ihre Tänze zum Besten gaben. Schon bald waren auch die vier Schminkerinnen vor Ort, die aus den vielen anwesenden Kindern Tiger, Prinzessinen, Feen, Schmetterlinge etc zauberten. Zweimal fand der Ballonwettbewerb statt. Es war wunderbar mitanzusehen, wie die vielen orangen Ballone in den Himmel stiegen. Man darf gespannt sein, welcher Ballon die längste Strecke zurücklegt. Nebenbei konnten am Flohmarkt diverse Spiele gekauft, am Basteltisch Tiermasken und Vögel bemalt oder bei den Grossspielsachen Verschiedenes ausprobiert werden. Um 14 Uhr fand ein weiterer Höhepunkt statt: das Puppentheater Sturmfrisur. Es war faszinierend, wie die Kinder in die Geschichte einbezogen wurden und begeistert waren. Während der ganzen Zeit konnte man sich in der Festwirtschaft stärken – sei es bei Wurst und Brot, bei einer feinen Crêpes •

oder bei den diversen Kuchen, die unsere liebe Kundschaft für uns gebacken hatte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die zum hervorragenden Gelingen dieses tollen Festes beigetragen haben.

Bald sind Herbstferien

Brauchen Sie noch ein kleines Schachtelspiel, das für die Herbstferien in den Koffer passt oder ein spannendes Brettspiel für zu Hause? Wir haben viele neue Gesellschaftsspiele wie:



- Gangster City
- The Mind
- Emojito
- Der geheimnisvolle Zaubersee
- Brain Flip

- SOS Dino
- Saus und Brau's
- Ubongo Solo
- Panic Mansion
- Tricky Wave
- Dragonwood
- Majesty Deine Krone Dein König-
- Meine ersten Spiele Feuerwehr
- BRAIN TO GO
- Das Schweizer Eisenbahnspiel
- Yoqi

Oder etwas für draussen, wenn das Wetter schön ist? Die Auswahl in der Ludothek ist in jedem Bereich gross. Kommen Sie vorbei und lassen sich beraten.

Die Ludothek ist während den Herbstferien von Samstag, 6. Oktober 2018, bis Sonntag, 21. Oktober 2018, wie folgt geöffnet: Freitag, 12. Oktober 2018, 9 bis 11.30 Uhr Freitag, 19. Oktober 2018, 9 bis 11.30 Uhr Ab Montag, 22. Oktober 2018, gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Wir wünschen Ihnen schöne, sonnige Herbstferien.

Ihr Ludoteam

udothek



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen kontakt@aesthetikum.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

Jahrgänger Treffen 1965 Mittwoch 31. Oktober 2018 Keine Einladung erhalten? Wende dich an carina.bruengger@bluewin.ch



JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85 MOBIL 079 387 31 98 I JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CHJUGENDARBEIT



Elektro Küng AG





Fachgeschäft für Elektroanlagen und Telekommunikation

Hinterbergstrasse 56 6312 Steinhausen Tel. 041 748 30 22 info@elektrokuena.ch www.elektrokueng.ch

Hochbau Umbau Kundenarbeiten Bauabdichtungen

ZUVERLÄSSIGES HANDWERK FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS



Erni Bau AG, Bauunternehmung Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen Tel. 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44 k.erni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

Kirchenchorreise 2018

ins Emmental und an den Thunersee

Am Samstagmorgen 1. September 18, trafen sich die Mitglieder des Kirchenchors Steinhausen bei regnerischem Wetter auf dem Rössliplatz. Markus Stüssi von Murer Busreisen GmbH chauffierte uns Richtung Luzern.

Unterwegs stiessen noch unser Chorleiter Christian und seine Frau Alice dazu. Weiter ging es durchs Luzerner Hinterland und das Emmental nach Lützelflüh. Nach der Kaffeepause in einer typischen Dorfbeiz des Emmentals schauten wir uns das Gotthelf-Zentrum an.

Leiterin Verena Hofer erzählte viel Interessantes über das Leben von Albert Bitzius, genannt Jeremias Gotthelf, der als Pfarrer, Schulinspektor und als Schriftsteller wirkte. Anschliessend ging die Fahrt weiter über Berg und Tal an den Thunersee. Hoch über Gunten, im Panoramahotel von Aeschlen, wurde uns ein feines Mittagessen serviert. Leider versteckte sich der Niesen hinter den Wolken. Nach der Mittagspause nahmen die Schwindelfreien den Weg über die 340 m lange Hängebrücke nach Sigriswil unter die Füsse. Der Rest fuhr mit dem Car via Strasse auf die andere Seite. Nach der Dorfbesichtigung brachte uns der Bus hinunter nach Hilterfingen ins Hotel Schönbühl. Nach dem Zimmerbezug traf man sich zum Apéro und anschliessend zum Nachtessen. Zur Unterhaltung gab unser Präsident Koni Christen ein berndeutsches «Gschichtli» zum Besten (Niemer sött Nüüt hürate). Nach einem gemütlichen und fröhlichen Abend legte sich jeder dann zur Ruh.

Nach dem Frühstück und Kofferpacken galt es bereits früh am Morgen, Abschied



zu nehmen. Nebst Nebelschwaden zeigte sich sogar die Sonne. Die Fahrt ging weiter auf die andere Seite des Thunersees nach Aeschi, wo wir in der reformierten Kirche am Gottesdienst mit Taufe teilnahmen und hielten zwei Servicefrauen ein Transpaeinige Lieder zum Besten gaben.

Nach der eindrücklichen Feier wurde uns len Dank für den Besuch und auf Wiederim Kirchgemeindehaus ein Apéro offeriert. Anschliessend vernahmen wir durch den Pfarrer noch viel Geschichtliches über die Kirche von Aeschi. Als Dank für die Ausführungen übergab ihm Heidi eine Zuger tent durch die beiden Tage. Super gemacht! Spezialität in Form von Kirschblüten. Wir verabschiedeten uns und so ging die Fahrt weiter via Thun über den Schallenberg zurück ins Emmental.

Das nächste Ziel war das bekannte Hotel Kemmeribodenbad, wo wir herzlich begrüsst wurden. Das feine Essen liessen wir uns schmecken. Fehlen durfte auf

keinen Fall die Meringue mit Glace und Schlagrahm.

Glücklich und zufrieden machten wir uns langsam auf den Heimweg. Bei der Abfahrt rent in die Höhe, mit der Aufschrift «Viesehen». Das nennt man kundenfreundlich. Übers Entlebuch und Luzern kehrten wir wieder wohlbehalten nach Hause zurück. Peter, unser Reiseleiter, führte uns kompe-Auch an Gemma und Heidi ein herzliches Dankeschön für das Organisieren! Es war wunderbar! Macht weiter so!

> Für den Kirchenchor Annamarie Schlumpf

erein





Ihr Reisebüro für Geschäfts- und Privatreisen **Kolin Business Travel GmbH**

René Müller Höfenstrasse 34 6312 Steinhausen

Tel. 041 541 77 41 rene@kolintravel.ch www.kolintravel.ch







GETU-Cup: Geräteturnen auf höchstem Niveau



Beweglichkeit, Ästhetik und Dynamik bewiesen die rund 670 Turnerinnen am 23. Zuger Getu-Cup in Steinhausen. Der wichtigste kantonale Geräteturnanlass fand am Wochenende des 15. und 16. September in der Dreifachturnhalle Sunnegrund statt. Nebst den Zuger Turnerinnen zeigten Athletinnen aus verschiedenen Regionen der Schweiz ihr Können. Die Mädchen und jungen Damen turnten am Boden, an den Ringen, am Reck und am Sprung mit dem Ziel, sich für die Schweizer Meisterschaft zu qualifizieren.

Am ersten Wettkampftag konnten die spektakulären Übungen der Turnerinnen der Kategorien 4 – 7 und Damen bestaunt werden.









Am Sonntag prägten die jüngeren K1- bis K3-Turnerinnen das Geschehen. In der Dreifachturnhalle herrschte zeitweise fast olympische Stimmung, denn die engagierten Eltern, Grosis und Göttis quittierten die Leistungen der Mädchen mit lautstarkem Applaus und Jubelrufen.

Das Organisationsteam rund um die OK-Präsidentin Esther Mini blickt zufrieden auf die zwei Wettkampftage zurück. Auch Turnerinnen des DTV Steinhausen sind an diesem Wochenende in der Gastwirtschaft wie auch im sonstigen Geschehen im Einsatz. Der Aufwand wird jedes Jahr mit Applaus am Wettkampf und grossem Dank und Lob der Teilnehmerinnen wie auch Zuschauer belohnt. Wie jedes Jahr war es auch im 2018 ein gelungener Top Sportevent ohne nennenswerte Verletzungen.

"Auch Dank der grosszügigen Unterstützung des Kantons, der Gemeinde und zahlreicher Sponsoren ist der Zuger Getu-Cup für unseren Verein eine tolle Sache", meint Esther Mini.

(Weitere Resultate und Ranglisten unter: www.dtv-steinhausen.ch)



Kantonalmeisterinnen 2018

- K1 Häusler Zarina, Unterägeri
- K2 Seewer Sara, Unterägeri
- K3 Zaugg Cecilia, Rotkreuz
- K4 Christen Ronja, Hünenberg
- K5 Schöb Mona, Hünenberg
- K6 Schmid Simone, Hünenberg
- K7 Keiser Anja, Rotkreuz

Mit grosszügiger Unterstützung von:



Zuger Kantonalbank







Turn-Info



Vereine



Tanzst du gerne? Turnst du gerne?

Dann ist die Gymnastik-Einsteigergruppe «Piccolo B» genau das Richtige für dich!

Wir tanzen und bewegen uns zu Musik und machen erste Erfahrungen im Bodenturnen (Spagat, Rad etc.). Bei uns ist auch die Körperhaltung wichtig. Doch auch Spiele und Geräteturnen gehören ins Programm, denn gemeinsamer Spass am Turnen ist wichtig. Ein Mal pro Jahr gibt es eine Aufführung (kein Wettkampf).

Alter: 2. Kindergarten bis und mit 1. Klasse

Training: Freitag 16.00 bis 17.00 Uhr im Feldheim 2

Auskunft/Anmeldung bei Karin Kempf über gymnastikpiccolo@dtv-steinhausen.ch oder über die Website.

www.dtv-steinhausen.ch

Turn-Info



Gesucht: Leiter/-leiterin Fit + Fun Girls

Wer hat Lust, für unsere Fit + Fun-Girls (Mädchen ab 9 bis 12 Jahre) ein Mal in der Woche ein polysportives Training zu gestalten?



Die Fit + Fun Girls balancieren den Riesenball: Hauptsache es macht gemeinsam Spass.

Im Fit + Fun Girls treffen sich Mädchen, um aktiv eine gemeinsame Turnstunde zu erleben. **Spiel und Spass stehen im Mittelpunkt.**

Trainingszeit und -ort: Dienstag, 19 bis 20 Uhr, Dreifachturnhalle Sunnegrund

Für die Leiteraufgabe braucht es keine Führungserfahrung. Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben und sich gerne bewegen, dann sind Sie die richtige Person. Der Verein bietet Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an und bezahlt pro Stunde eine Entschädigung.

Auskunft gibt Carla Baumeler. Mob: 079 292 36 10, E-Mail: jugend@dtv-steinhausen.ch

www.dtv-steinhausen.ch



Aspekte Oktober 2018 17

PERSÖNLICHE **EINLADUNG**

SCHENKEN SIE IHRER HAUT ZEIT. RESERVIEREN SIE IHREN BERATUNGS-TERMIN MIT HANDMASSAGE AM

FREITAG 05. OKTOBER 2018





PRODUKTEN IM WERT VON MIND. CHF 80 .-. GÜLTIG SOLANGE VORRAT.





ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM ERFAHREN - RESPEKTVOLL

Bestattungsdienst Cham, Hünenberg, Risch und Umgebung

- 24 Std. für Sie persönlich erreichbar
- Abholung und Überführung im In- und Ausland • Umfangreiche Auswahl an Särgen,
- Urnen (www.urne24.ch) und Erinnerungssymbolen
- Trauerdrucksachen, Todesanzeigen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Fordern Sie unsere kostenlosen Informationen an.

MISCHIER BESTATTUNGEN Gartenstrasse 4 | 6331 Hünenberg Telefon 041 780 70 60 info@mischler-bestattungen.ch www.mischler-bestattungen.ch





Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 7 | 6312 Steinhausen

Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch



Samstag, 20. Oktober, 18.30 bis 01.00 Uhr Sonntag, 21. Oktober, 11.30 bis 18.00 Uhr

Chilbigottesdienst: Samstag, 20. Oktober, 17.00 Uhr

Ökumenischer Chilbigottesdienst: Sonntag, 21. Oktober, 10.15 Uhr

Besuchen Sie uns in unserer Spaghetteria und in unserer Wein- und Kaffeestube! Wir verwöhnen Sie gerne mit feinen Spaghetti, Kuchen, Vermicelles und «Merängge».

Machen Sie mit an unserer grossen Tombola am Samstagabend - es winken tolle Preise!

Der Erlös der Chilbi 2018 geht zur Hälfte an PTA – Pfadi trotz allem. PTA ist eine Abteilung der Pfadi Baar für Kinder und Jugendliche mit geistigem und/oder körperlichem Handicap. (www.pfadibaar.ch/about-us/about-pta)

Die andere Hälfte geht an FASSIV (Fundación de Ayuda Social San Ignacio de Velasco), eine Sozialhilfestiftung in Bolivien. Dort werden Kinder und Jugendliche mit geistiger oder körperlicher Einschränkung betreut und gefördert und die Stiftung wird durch die Steyler Missionsprokur in Steinhausen begleitet.

Viele freiwillige Helferinnen und Helfer beider Kirchgemeinden laden Sie herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch!

Wer ist bereit, einen feinen Kuchen zu backen?

Abgabe: Samstag, 20. Oktober ab 10.00 Uhr im Foyer Chilematt-Zentrum

Herzlichen Dank im Voraus!

Die Kirchgemeinden Steinhausen

Kirchgemeinden



CHILBI 2018 Sportclub Steinhausen

PROGRAMM beim SCS

Restaurant und Stand

Freitag, 19.Oktober 2018 Öffnungszeiten: 17.30 -24.00 Uhr Angebot: Speisen und Getränke



Unsere Spezialitäten:

Bratwurst vom Grill mit hausgemachter Currysauce, Brot Fr. 6.00 Schnitzel Wienerart mit Pommes-Frites Fr. 14.00 Gehacktes (Rindfleisch) mit Hörnli, Apfelmus Fr. 11.00



Samstag, 20.Oktober 2018 Öffnungszeiten 12.00-24.00 Uhr

Angebot: Speisen und Getränke



Weitere Speisen:

Schnitzel Wienerart mit Kartoffelsalat Fr. 14.00 Hot-Dog Fr. 5.00, Paar Wienerli mit Brot Fr. 6.00 Kalbsbratwurst Fr. 6.00, Schweinsbratwurst Fr. 6.00 Servelat Fr. 5.00, Pommes-Frites Fr. 5.00

Die Lokalitäten des SCS befinden sich an der Zugerstrasse bei der Filiale der Zuger Kantonalbank.

Auf Ihren Besuch freut sich der Sportclub Steinhausen

Sonntag, 21.Oktober 2018 Öffnungszeiten: 12.00-18.00 Uhr Angebot: Speisen und Getränke









Wanderferien der Senioren Steinhausen

in Hinterzarten im Schwarzwald

Die Wanderferien vom 24. bis 31.8.2018 verbrachten die Steinhauser Seniorinnen und Senioren in Hinterzarten im Schwarzwald.

41 Wanderfreudige trafen sich am Freitagmorgen beim Parkplatz Hochwachtstrasse, wo Sie den Car bestiegen und via Knonaueramt, Baden nach Waldshut fuhren. Dort gab es einen Kaffeehalt und es bestand danach die Möglichkeit, das Städtchen zu besichtigen. Diese Gelegenheit nutz-

Anschliessend ging die Fahrt weiter über die Höhen des Schwarzwaldes nach Hinterzarten. Nach einem guten Mittagessen konnten im Hotel die Zimmer bezogen werden. Den freien Nachmittag konnte man nutzen, um das Städtchen zu besichtigen. Vom Hotel wurden wir dann mit einem Apéro begrüsst und dann gab es die ersten Informationen zu den Wanderungen am Samstag. Abgeschlossen wurde der Tag mit einem guten Nachtessen.

Dank dem Wetterumschlag waren die Temperaturen angenehm zum Wandern. In Folge der trockenen Witterung konnten wir bis auf eine Wanderung alle geplanten Touren durchführen. Die eine musste wegen Bauarbeiten an einer Strasse umgeplant werden, da dadurch die fahrplanmässigen Busse behindert wurden. Ziele der diversen Wanderungen waren der Feldberg und Hochfirst mit den imposanten Aussichten.

mit Schifffahrt, der Gutshof Sternen mit seiner imposanten Geschichte, der Glasbläserei, den Kuckucks Uhren usw. mit anschliessender Wanderung durch die Ravennaschlucht.



an mystische Weiher und die Schanzenanlage waren auf dem Programm. Am freien Tag fuhren die meisten nach Freiburg im Breisgau zum Lädele. Doch es gab auch unermüdliche, die auch an diesem Tag mit auf eine geplante Wanderung kamen.

Nach den täglichen Wanderungen konn- zufrieden voneinander verabschiedeten. te man sich in Hinterzarten umsehen, einen Kaffee trinken und Lädele. Einige fuhren zum Kaffee an den Titisee und machten nochmals eine Schiffrundfahrt.

Am letzten Tag hatten wir nach dem Nachtessen einen gemütlichen Schlussabend im Speisesaal. Ein Handharmonika-Spieler Die Region um den Titisee und Schluchsee unterhielt uns mit Musik, Witz und lustigen Sprüchen. Die Musik lockte zum Tanzen oder zum Mitsingen. So ging eine schöne Wanderwoche zu Ende, die allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Auch Wanderungen von Kloster zu Kloster, Die Heimfahrt führte uns zurück über die Schwarzwaldhöhen nach Weilheim. Dort machten wir einen Halt und genossen im Waldhaus noch ein feines Mittagessen mit Getränk, Kaffee und Dessert.

> Anschliessend fuhren wir dann ohne Halt nach Steinhausen, wo sich alle glücklich und

> > Für die Senioren Steinhausen Peter Waldvogel

maler fischer

POLO FISCHER EIDG. DIPL. MALERMEISTER LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM TELEFON 041 780 25 69 WWW.MALER-FISCHER.CH

1958er Jahrgänger

Reserviert Euch das Datum Samstag, 16.03.2019 Weitere Infos folgen 1958steihuse@gmx.ch



Senioren-Wandern 2018

Oktober-Programm

02. Oktober Kurzwanderung am Nachmittag

12.30 Uhr Bushaltestelle Steinhausen-Zentrum Besammlung:

Abfahrt: 12.47 Uhr mit Bus Nr. 6 nach Zug, weiter nach Tobelbrücke

Tobelbrücke – Baar Wanderroute:

ca. 1½ Std. Höhendifferenz: + 0 m / - 155 m Marschzeit: Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt unterwegs Fahrpreis: ZVB Tageskarte 2 Zonen (610, 623) Fr. 6.20 Halbtax Rückfahrt: Baar ab 15.47 Uhr, Steinhausen Zentrum an 16.01 Uhr Wanderschuhe und Stöcke empfohlen, Billette selber lösen! Bemerkungen:

Wanderleitung: Jan und Aagje van der Meer Tel. 041 741 38 15

Halbtageswanderung am Nachmittag 09. Oktober

12.20 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum Besammlung:

Abfahrt: 12.32 Uhr Bus 6 nach Zug, weiter mit Bahn nach Ebikon

Rund um den Rotsee Wanderroute:

Marschzeit: 2½ Std. Höhendifferenz + 50 m / - 50 m

Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt Restaurant Regatta

Gruppenbillette Fr. 10.00 Halbtax Fahrpreis:

Rückfahrt: Ebikon ab 16.58 Uhr, Steinhausen Zentrum an 17.38 Uhr Bemerkungen: Anmelden bis Sonntagabend, 7. Oktober 20.00 Uhr

Peter Waldvogel Tel.: 041 740 06 71 Wanderleitung:

16. Oktober Tageswanderung

18. Oktober Verschiebedatum am Donnerstag

08.00 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum Besammlung:

Abfahrt: 08.10 Uhr Bus Nr. 16 nach Zug, weiter via Luzern nach Buttisholz Luzerner Kapellenweg von Buttisholz – St. Ottilien – Ruswil – Hellbühl Wanderroute:

3½ Std. Höhendifferenz: + 280 m / - 200 m Marschzeit:

Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt unterwegs / Mittagessen Gasthof Rössli Ruswil

Hans Hausheer

Tel. 041 741 72 60

Fax 041 740 30 18

Erli 2, 6312 Steinhausen

gemuesehausheer@bluewin.ch

Fahrpreis: Gruppenbillette Fr. 27.00 Halbtax

Rückfahrt: Hellbühl ab 15.59, Steinhausen Zentrum an 17.18 Uhr Anmelden bis Sonntagabend, 14. Oktober 20.00 Uhr Bemerkungen:

Robert Dreher Tel.: 041 741 37 14 Wanderleitung:

Senioren-Velofahren 2018

Oktober-Programm

Di, 11. Oktober 2018, Leichte Velotour am Nachmittag

Klassifizierung:

13.25 h / 13.30 h auf dem Dorfplatz Besammlung: Veloroute: Hagendorn - Cham - Zug - Inwil - Baar

Fahrzeit: 2 1/4 Std. Distanz: 28 km

Verpflegung: Kaffeehalt unterwegs Leituna: Arthur Huber, 079 455 90 20

Reto Michel Ko-Leitung:

Di, 23. Oktober 2018, Velotour am Nachmittag

Klassifizierung:

Besammlung: 13.25 h / 13.30 h auf dem Dorfplatz Rotkreuz – Emmenbrücke - Inwil Veloroute:

2 ½ Std. Fahrzeit: Distanz: 32 km

Verpflegung: Kaffeehalt unterwegs Peter Gantenbein Leitung:

041 740 36 37 / 079 744 27 30

Arthur Huber Ko-Leitung:

Senioren-Veloferien 2019

Von Sonntag, 05. Mai bis Samstag, 11. Mai 2019 lassen wir uns in der Fratta Terme, Bertinoro. Italien verwöhnen.

Von Sonntag, 16. Juni bis Samstag, 22. Juni 2019 erkunden wir die traumhafte, von Bergen umgebene Kärntner Seenlandschaft.

Detailprogramme und Anmeldeformular unter www.seniorensteinhausen.ch/velofahren.

Auskunft erteilen:

Arthur und Ingeborg Huber, Eichholzstrasse 9, 6312 Steinhausen 041 780 64 41 / 079 455 90 20, velofahren@senioren-steinhausen.ch



Vereine

Balance

Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- und mehr •••

Rita Meier

Diplomierte Fusspflegerin SFPV Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen Tel. 041 780 40 20

www.fuss-balance.ch



Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt ausser Januar und Februar



A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41





Klassische Massage Fussreflex-Massage Wirbelsäulentherapie nach Dorn Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92 Zugerstrasse 35, Steinhausen

www.bodvandmindbalance.ch

24 Aspekte Oktober 2018

Asnekte Oktober 2018 25



Seniorennachmittag

Do 18, Oktober 2018 14.30 Uhr Zentrum Chilematt



Geschichten vom Leben auf der Alp mit Reto Weber, Älpler

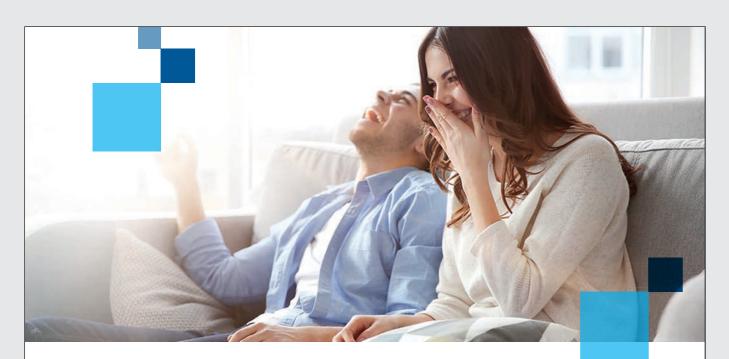
Alois Hugener, Alphorn

Im Winter in die Irrlichter der Städte blinzeln. Im Frühling die Aufbruchstimmung spüren, packen – und gehen.

Im Sommer neben dem hechelnden Hund hinter schweren Rinderleibern schwitzen, den Wetterlaunen trotzen.

Im Herbst ins glasklare Gebirgsblau schauen und langsam Abschied nehmen (Handbuch Alp)





Versorgt mit Freudentränen.

Damit auch Sie bewegende Momente in HDTV erleben, geben wir täglich unser Bestes.



wwz.ch

Versorat mit Lebensaualitä

Club junger Eltern

www.cje-steinhausen.ch

Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal Zeit, sich mit anderen Mamis auszutauschen. Wir freuen uns immer wieder auf neue Gesichter in unserer entspannten Krabbelrunde. Papis, Grosseltern, etc. sind natürlich lernen: auch gerne gesehen

Datum: montags (ausser in den

Schulferien und an Feiertagen)

15.00 - 17.00 Uhr Zeit: Zentrum Chilematt Eingang im UG beim

> Jugendtreff ab Geburt bis ca. 3 Jahre

Mitnehmen: eigener Zvieri Anmeldung: nicht notwendig

Alter:

Vom Dorfplatz führt ein Lift hinunter zum Eingang beim Jugendtreff. Von dort ist der Weg zum Krabbelraum ausgeschildert.

Parkplätze sind vorhanden.

Auskunft: www.cje-steinhausen.ch bea.frei@cie-steinhausen.ch

Babysittervermittlung

Der Club junger Eltern führt eine Kartei mit Jugendlichen ab 13 Jahren, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz erfolgreich absolviert haben.

Der Babysitting-Kurs SRK vermittelt solides Grundwissen über die Kinderbetreuung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Datum:

- wie sich ein Kind entwickelt und welche Bedürfnisse es hat.
- wie sie einen Schoppen oder Brei verabreichen, ein Kind wickeln oder zu Bett bringen.
- welche Spiele und Aktivitäten Kindern Spass machen.
- wie sie Gefahren erkennen und Unfälle verhindern können.
- wie sie bei Problemen richtig reagieren können.

Weiter Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.cje-steinhausen.ch

Unsere neue Homepage

www.cje-steinhausen.ch und auf Facebook Club junger Eltern Steinhausen

Ф

O

Hüpfen, klettern, rutschen

In der Turnhalle ist ein «Indoor Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet. Traust du dich, auf die Matte zu springen? Macht dir Klettern Spass? Dann komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich

Mittwoch, 3,10,2018 Zeit: 15.30 - 16.30 Uhr Dreifachturnhalle Ort:

Sunnegrund

1½ – 4 Jahre, in Begleitung Alter:

eines Erwachsenen Fr. 3.00 pro Familie Kosten: Mitnehmen: Hallenschuhe, Noppensocken, Finken, bequeme

Kleidung

Anmeldung: nicht notwendig

Hinweis: Versicherung ist Sache der

Teilnehmer.

Auskunft: www.cje-steinhausen.ch

corinne.frei@cje-steinhausen.ch

DinRuum: Miete mich!

Multifunktionaler Raum in Bahnhofsnähe steht zum Mieten bereit.

Ob für einen Kindergeburtstag, einen Näh-Kurs, eine Präsentation oder Schulung: Der Raum der beiden jungen Steinhauserinnen Nadine Betschart und Severine Müller kann für kleinere Anlässe gemietet werden.

Früher war dort das Heidi-Stübli der Eltern von Severine Müller-Fässler, später eine Kita und heute werden ganz unterschiedliche Gäste empfangen, z.B. kleine Prinzessinnen, Piraten oder Dschungelkinder.

DinRuum wird bis anhin vor allem für Kindergeburtstage gemietet. Jede Mutter, jeder Vater weiss es: Diese zu planen oder zu organisieren ist zeitaufwändig. Vielleicht fehlen zu Hause auch die Räumlichkeiten. Diesen Umstand haben Severine Müller und ihre Freundin Nadine Betschart zu ihrem Geschäftsmodell gemacht. Sie vermieten den Raum auf Wunsch sogar nach Motto dekoriert, organisieren die Verpflegung und bereiten auch Spiele vor.

So können auch die Eltern den Kindergeburtstag ihrer Sprösslinge unbeschwert geniessen und müssen nach dem Fest nicht noch lange aufräumen und putzen. Man kommt, feiert, und geht wieder.

Der Raum ist von seiner Struktur her auch für Erwachsene geeignet. Mit einer voll ausgestatteten Küche, Toiletten und einer www.dinruum.ch grossen Terrasse erwartet «DinRuum» Mieterinnen und Mieter, die Anlässe mit bis zu 24 Leuten planen. Die beiden jungen Frauen haben ihn Schritt für Schritt umgebaut 6312 Steinhausen und ein Ambiente geschaffen, in dem man sich einfach wohl fühlt.





Nadine Betschart und Severine Müller

Severine Müller Nadine Betschart Beim Bahnhof 2 info@dinruum.ch Tel. 041 780 88 37

Die Kirche ist voll – vernetzt

Neuer Mitarbeiter stellt sich vor

Hallo zusammen, mein Name ist Raphael Fankhauser, seit Juli bin ich bei der katholischen Kirchgemeinde als Gemeindeanimator in Ausbildung angestellt.

Zusammen mit dem Leitungsteam und den Kindern des Blaurings erlebte ich das Sommerlager im aargauischen Mooslerau. Das war ein toller Einstieg, weil dieses Jahr das Kantonssommerlager war und ich mich mit vielen Leuten vernetzen konnte.

2014 war für mich ein Schlüsseliahr. Ich absolvierte meinen Zivildienst im Zentrum für offene Jugendarbeit Sursee und hatte endlich eine Tätigkeit gefunden, die mir vollumfänglich gefiel. Ich habe zwar die Ausbildung zum Detailhandelsfachmann Eisenwaren erfolgreich abgeschlossen, konnte mir dies jedoch nicht für den Rest meines Lebens vorstellen.

Daher begann ich zu suchen und bin auf den Ausbildungsgang Gemeindeanimation bei der höheren Fachschule Curaviva



dern bis Senioren, von Quartierarbeit bis mobile Jugendarbeit hinzu der Arbeit mit Leuten mit Migrationshintergrund ist alles dabei. Und es ist gerade diese Mischung, die mir gefällt.

Die Kirche als Arbeitgeber macht genau das Gleiche. Sie lässt teilhaben, unterstützt, verbindet, begleitet und hat ein offenes Ohr für alle Menschen.

in Luzern gestossen. Das Berufsfeld des Als erstes knüpfe ich nun Kontakte, baue Gemeindeanimators ist sehr breit. Von Kin- Beziehungen auf. Ich freue mich, Sie persönlich kennen zu lernen.

Raphael Fankhauser







Steinhausen | 041 741 02 02











über 200 Sorten Sbrinz aus eigenei Produktion Käseplatten Fondue-Mischungen Raclettekäse 041 741 12 31

Portrait Nr. 117



Eveline Rötheli-Kaiser, Familienfrau, Immobilien-Bewirtschafterin,



Portrait

Woher kennst du Pädi Schriber?

Von Mensch

Unsere Jungs spielen gemeinsam Eishockey. Auch die Eltern engagieren sich, da lernt man sich kennen.

aus dem Hockey-Umfeld?

So würde ich das nicht beschreiben. Man hat – wie überall – Leute, die einem mehr oder weniger sympathisch sind. In Steinhausen hat es einige Jungs, die auch sehr engagiert Eishockey spielen und mit deren Eltern habe ich ein gutes Verhältnis.

Sind beide deiner Jungs mit dem **Hockey-Virus infisziert?**

Ja, beide. Mein älterer Sohn spielt bei den Novizen-Elite und absolviert nun die Hockey-Academy des EVZ, der jüngere ist in der Kunst- und Sportklasse in Cham.

Haben sie das von dir?

Nein, das haben sie ziemlich sicher von ihrem Vater, der einst Eishockey-Profi war.

Erzähl kurz davon!

Mein Ex-Mann und ich lernten uns in Zug im Ausgang kennen. Damals spielte er noch beim EVZ. Als er von Lugano engagiert wurde, war es schnell klar, dass ich mit ihm reisen würde. Bald darauf wurde ich schwanger mit unserem älteren Sohn. Der jüngere ist in Bern auf die Welt gekommen, wo mein Ex-Mann nach Lugano spiel-

Wie muss man sich das Leben einer Wie war deine zweite Schwanger-Spieler-Frau vorstellen?

Ich gab meinen Job hier auf und wir zogen ins Tessin. Um meine Tage zu füllen, lernte schwert. ich fleissig italienisch, das ich am Schluss Hast du einen grossen Freundeskreis fast fliessend sprach. Es dreht sich einfach Bist du in Steinhausen aufgewachalles ums Eishockey, das ist so. Trainings, Spiele, Reisen. Unser älterer Sohn Lucas ist beinahe in Lugano zur Welt gekommen.

Beinahe?

Nur beinahe, weil mein Sohn in der 31. Schwangerschaftswoche notfallmässig geholt werden musste. Die Ärzte empfahlen uns, das Baby in Zürich zu gebären, weil sie dort in der Neo-Natologie für ein und Poli zum Beispiel. Das hat riesig Spass Frühgeborenes besser eingerichtet sind. So wurde ich mit der Rega nach Zürich geflogen. Unser Sohn war bei seiner Geburt gar nicht glücklich. 1300 Gramm schwer, ein Winzling.

Hat dich diese Zeit geprägt?

Auf jeden Fall. Jede/r, der ein frühgeborenes Kind hat, weiss, was das bedeutet. Unser Sohn war etwa vier Wochen in der stufe mit dem Velo in die Schule fahren. Neonatologie und entwickelte sich glücklicherweise prächtig. Ich war zu dieser Zeit täglich im Spital. Natürlich hatten wir unsere Ängste, auch wenn uns die Ärzte gute Prognosen stellten.

Wie hat dieser Umstand deinen Sohn

Er war und ist ein grosser Kämpfer und hat Danach meldeten mich meine Eltern aus sich bis heute absolut normal entwickelt.

schaft?

Die verlief wunderbar und war unbe-

Nicht nur, meine ersten Lebensjahre verbrachte ich in Zug.

Welche Erinnerungen hast du an diese Zeit?

Wir lebten in der Altstadt und ich kann mich noch sehr lebhaft daran erinnern, wie wir in den Gassen gespielt haben. Räuber gemacht. Später zogen wir nach Steinhausen ins Bann und ich war über den Umzug

Warum?

Der Bann ist halt ausserhalb des Dorfes und ich hatte einen langen Schulweg. Zu meiner Zeit durfte man erst in der Ober-So war ich immer lange unterwegs. Auch das Leben jenseits der Schule spielte sich im Dorf ab.

Welche Erinnerungen hast du sonst noch an deine Schulzeit?

Ich besuchte ab der 3. Primar bis zur 1. Oberstufe die Schule in Steinhausen.

Fortsetzung auf Seite 30

Aspekte Oktober 2018 29 28 Aspekte Oktober 2018

Portrait

diversen Gründen in der Maria Opferung in Wie bist du in Steinhausen integriert? Zug an. Ein weiser Entscheid (lacht).

Kein Albtraum?

Nein, gar nicht! Mir gefiel es in dieser reinen Mädchenschule ganz ausgezeichnet und ich habe an die Schwestern viele gute Erinnerungen.

Pubertät und keine Jungs – geht das?

Ich war extern und durfte zu Hause schlafen. Zudem war unterhalb der Maria Opferung die Stiftsschule St. Michael. Damals eine reine Jungen-Schule. Das war natürlich ein Gaudi, wenn sich gelegentlich unsere Wege kreuzten.

Kirchenmauern brauche ich nicht unbedingt. Aber grundsätzlich würde ich mich als gläubigen Menschen bezeichnen. Mein jüngerer Sohn war Schüler im Kollegium St. Michael, wie sich die Kreise manchmal schliessen! Er schlägt eben mir nach (lacht). Dass dort christlich-humanistische Grundwerte gelebt werden, finde ich gut.

Warst du als Mädchen auch sportlich?

Ich ritt. Mein Vater war und ist ein begeisterter Rösseler. Das gab ich aber wieder auf. Nebenbei war ich noch im Leichtathletik tätig. Erst später, als ich bereits als Mutter mit meiner Familie in Bern lebte, begann ich, Aerobic- und Dance Aerobic-Stunden zu geben. Später begann ich auch zu Boxen.

Du nahmst Box-Unterricht?

Genau, ich war in einem Box-Club und fands wunderbar. Ich trainierte mit Begeisterung und hatte wirklich etwas Talent dafür.

Hast du auch Wettkämpfe bestritten?

Nein, das war nichts für mich. Ich hatte viele Sparring-Kämpfe gegen Frauen und Männer, Türe steht. Ich feiere einfach gerne. aber die waren reines Training.

Bist du kein kompetitiver Typ?

Wenn ich heute zehn, fünfzehn Jahre jünger wäre, könnte ich mir vorstellen, Kämpfe zu bestreiten. Dafür bin ich nun aber etwas zu alt.

Boxt du immernoch?

Ich habe in Cham mit Kickboxen angefangen. Der Unterschied sind vorallem die Kicks, an die ich mich erst gewöhnen musste.

Gut! Ich fühle mich sehr wohl und habe hier liebe Freunde kennengelernt. Wenn man will, findet man Anschluss.

Was hattest du für einen Berufs-

Zuerst wollte ich Lehrerin werden und besuchte das Semi. Dass das nicht das Richtige für mich ist, merkte ich allerdings schnell. Ich brach ab und begann das KV.

Wie bist du zu Immobilien gekommen?

Auch das war in Bern. Ich hatte eine Kollegin, die mich über einen freien Job bei Armasuisse informierte. Mir gefiel meine Arbeit und auch die Branche, sodass ich Welche Beziehung hast du zum Glau- auch mit der Ausbildung begann. Heute arbeite ich in der Immobilien-Verwaltung und -Bewirtschaftung. Aber auch bei Neubauten oder Sanierungen werde ich hinzugezogen, das ist äusserst interessant.

Du gehst heute wieder zur Schule?

Ja, auch jetzt absolviere ich ein Nachdiplom-Studium im Bauprojekt-Management, das mir zwar viel Spass macht, aber auch ein Zeitfresser ist. Leider sind dieser Ausbildung meine T-Bow-Stunden bei Irène Marti zum Opfer gefallen. Alles liegt einfach nicht

Wer unterstützt dich?

Wir wohnen im gleichen Haus wie meine Eltern, das ist für mich von grossem Vorteil. Sie waren und sind immer sehr unterstützend, vor allem, als meine Jungs noch kleiner waren. Und mein neuer Partner, auch er Hast du noch Träume, die du verwirkliunterstützt mich wo er kann.

Was schätzt du am meisten an Stein-

Mir gefällt das Dorfleben, besonders das Grümpi oder die Chilbi, die ja nun vor der

Was hast du sonst noch für Hobbies?

Ich fahre seit vielen Jahren eine Harley Softail. Motoren und Maschinen begeistern mich seit meiner Zeit in Bern. Das verbindet mich auch mit meinem Partner, der handwerklich sehr begabt ist. Er hat Pädi Schriber auch schon die Pneus gewechselt (lacht). Das Töffli, das mein älterer Sohn fährt, haben sie gemeinsam auseinander genommen, in Schuss gebracht und wieder zusammengeschraubt.

Biken finden deine Jungs sicher cool.

Klar (lacht). Mal sehen, ob sie diese Leidenschaft später auch teilen.

Andere Motoren-Träume?

Ein Auto meinst du? Ja. ich liebe Muscle Cars. Ich wünsche mir sehr, dass ich eines Tages einen fahren kann.

Was ist ein Muscle Car?

Das sind US-amerikanische Autos, zum Beispiel ein Mustang, die zwar auf Serien-Modellen basieren, aber viel stärkere Motoren haben. Mir gefallen die alten Modelle. Sie sind einfach ein Augen- und Ohrenschmaus, und ich würde sehr gerne einmal einen besitzen.

Würdest du sagen, dass sich dein Leben gemäss deinen Plänen entwickelt hat?

Wer sich viel vornimmt, dem kann auch viel missglücken. Ich bin nicht die Lebensplanerin, darum kann ich das nicht behaupten. Ich nehme es von Tag zu Tag.

Was war deine schwierigste Zeit?

Ich bin ein Mensch, der versucht, alles möglichst positiv zu sehen. Es ist halt schon so, dass man manchmal Glück hat und manchmal Pech. Das ist das Leben und macht einem stark.

Und was war deine glücklichste Zeit? Ganz klar die Geburt meiner Söhne. Sie

geben mir meinen Lebenssinn.

chen möchtest?

Was ich gerne einmal machen würde, ist eine längere Reise. Einfach mal nichts tun und die Seele baumeln lassen.

Wer ist unsere nächste Interviewpart-

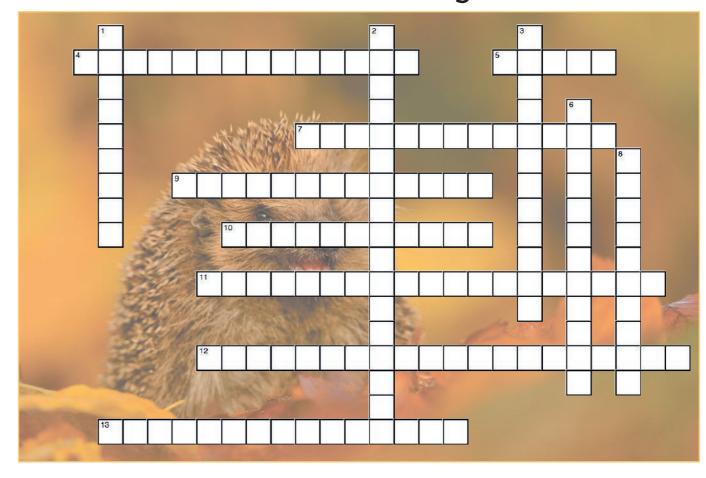
Ich schlage Luzia Hofer vor. Es interessiert mich, wie ihr Aufenthalt in England war und wie sie ihre Arbeit im Bundeshaus

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden sie gerne anfragen.

Wir danken Casa nova für die Gastfreundschaft.



Kreuzworträtsel zur 330. Ausgabe



Waaaerecht

- 4. Ein Trainingsabend mit
- 5. Die richtige Ernährung ist Balsam für Ihren 2. Früher Handarbeit heute
- 7. Hat das Buch Höllgrotten geschrieben
- 9. Wärend der Chilbi im Rest. Post 10. Eine der neuen Lehrpersonen
- 11. Reisebüro
- 12. Am 17. Februar 2019 live bei uns
- 13. Da gibt es die besten Meringue gibts in

Senkrecht

- 1. Straccer-Motto an der Chilbi
- 3. Ein spannendes Brettspiel
- 6. Was organisiert der Club junger Eltern für die Frau

URSDROGERIE

8. Fotograf der Ballettänzer/-innen

Gewinnen Sie einen von zwei Gutscheinen im Wert von CHF 20.00 bei der Urs-Drogerie Apotheke mit Biolade. Rätsel lösen, vorbeibringen bei der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. Oktober 2018.

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 329. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog der Glücksgott Urs den Talon von:

- Rosa Hess

Sie gewinnt einen Gutschein für einen Sehtest inkl. Netzhaut Fotografie im Wert von CHF 95.00 bei Kaiser Optik. Wir gratulieren ihr herzlich. Der Gutschein kann bei Kaiser Optik abgeholt werden.

Vorname /Name	
Strasse /Nummer	
PLZ /Ort	

Frauengemeinschaft

Programm Oktober/November

Ein Engel an der Seite

Oktoberandacht

Gestaltung Liturgiegruppe der Frauenge-

meinschaft

Dienstag, 23.10.2018 Datum 19.30 Uhr Zeit

Kapelle Maria Hilf auf dem

Schlossberg, Steinhausen

Nach der Oktoberandacht dürfen wir im Speisesaal des Klosters Maria Hilf bei Tee, Kaffee und Kuchen gemütlich zusammen-

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das «Zeug» hält! Für Kaf- Kosten fee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit. Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 25.10.2018 14.00 - ca. 16.30 Uhr Zeit Zentrum Chilematt Ort Auskunft Helen Riccardi.

Tel. 041 740 02 05

NOVEMBER

Nähen von individuellen Kissenhüllen, Tischsets, Tischläufer etc. mit eine eigene abstrakte Plastik... dekorativen Stoffen

Die Gelegenheit für näh- und dekorationsdem Steinhauser Fachgeschäft und fachlicher Hilfe in den Räumen von CASA nova individuelle Kissenhüllen, Tischsets, Tisch- wird ein Drahtgerüst gebaut und dann läufer etc. zu fertigen.

Datum Donnerstag, 8.11.2018 Zeit 18.00 - ca. 21.30 Uhr

Steinhausen Mitglieder Fr. 50.00

> Nichtmitglieder Fr. 60.00 exkl. Stoff, CASA nova gewährt Ort 25% Rabatt auf die Stoffe

Anmeldung bis 5.10.2018

an Edith Seger Niederhauser Tel. 041 740 18 85 oder auf www.fg-steinhausen.ch

GS FRAUENGEMEINSCHAFT STEINHAUSEN

Beton modellieren

Ob Engel, Stern, Weihnachtsbaum oder

Beton ist nicht nur Baumaterial, er kann auch kreativ zum Modellieren von Skulpfreudige Frauen, mit schönen Stoffen aus turen aller Art verwendet werden. In diesem Kurs können Sie ausprobieren, wie man mit Beton modelliert. Unter Anleitung mit Beton überzogen. Sie werden erstaunt sein, wie fein man mit Beton modellieren kann. Von der Idee zur fertigen Weih-CASA nova, Zugerstrasse 16, nachtsdeko oder auch abstrakten Plastik.

jeweils Dienstag, 20.11. und

27.11.2018 Zeit 19.00 - 22.00 Uhr

Atelier Huber Bildhauer, Cham Doris und Thomas Huber Leitung Mitglieder Fr. 100.00

Nichtmitglieder Fr. 110.00 Anmeldung bis 2.11.2018

> an Marlen Hausheer Tel. 041 743 28 10 oder auf www.fg-steinhausen.ch

Die Spielgruppe Tröpfli geht auf Weltreise

Zusammen mit Papagei «Pipo» starteten viele abenteuerlustige Kinder ins neue Spielgruppenjahr 2018/19. Ganz nach dem Jahresmotto...

«Chum mit mer go reise, d' Wält isch gross. Ich will der vill Länder zeige, jetzt gaht's los!»

...werden wir viele Länder dieser Erde entdecken. Tiere und Menschen kennenlernen. Auch auf ein paar kulinarische Leckerbissen wollen wir nicht verzichten. Neue Kinderlieder aus aller Welt werden uns begleiten. Und natürlich darf auch eine «Traumreise» mit einer Bewegungslandschaft nicht fehlen. Wir sind gespannt, wo uns «Pipo» überall hinführen wird und freuen uns mit den Kindern auf ein spannendes und erlebnisreiches Spielgruppenjahr. Herzlichst,

> «Pipo» und das Tröpfli-Team, Spielgruppe Tröpfli Steinhausen





Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Ein modernes Konzept auch in Ihrer Immobilie?

Wir sind Profis in allen Bereichen der Elektroinstallation, ob es sich um Neuanlagen oder Sanierungen handelt, wir lösen alles rund ums Elektrische.

Sämtliche Elektroinstallationen in:

- Wohnbauten
- Industrien
- Gewerbebauten
- öffentlichen Verwaltungen

Pünktlich und fachgerecht



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei 6312 Steinhausen | 8934 Knonau Tel. 041 747 24 24 | www.eteamplus.ch



käslin

Wo Unikate entstehen

www.kaeslin.ag



SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen

Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81



ZAHNÄRZTE IM ZENTRUM

- Dr. Christian Arlt -- Dr. Heike Arlt -

Unser Behandlungsspektrum umfasst - teilweise in Zusammenarbeit mit unseren Praxispartnern - sämtliche Aspekte der modernen Zahnmedizin:

- Kontrolluntersuchungen + professionelle Zahnreinigung (PZR / Dentalhygiene)
- Konservierende Zahnheilkunde, darunter:
- Minimalinvasive Füllungstherapie (was früher die 'Plombe' war); teils ohne Bohren!
- Wurzelkanalbehandlungen mittels modernster Technologie
- Parodontologie (Früherkennung und Therapie lockerer Zähne)
- Fissurenversiegelungen (minimalinvasiver prophylaktischer Verschluss kariesgefährdeter
- Bereiche des Zahns, bevor eine Karies dort entstehen kann; ohne Anästhesie, ohne Bohren!) • Zahnärztliche Prothetik / Zahnersatz (ästhetisch hochwertigste Kronen und Brücken aus modernen
- Hochleistungskeramiken und anderen Materialien)
- Implantologie (Künstliche Zahnwurzeln, mit denen es möglich ist, auf elegante und minimalinvasive Weise verlorene Zähne zu ersetzen)
- Unabhängige Beratung / Zweitmeinung
- Ästhetische Zahnbehandlungen (z. B. Bleaching / Zahnaufhellung; Schmucksteine)
- Bei Beschwerden versuchen wir schnellstmöglich zu helfen

Günstigere Tarife für Lernende und Studierende

Wir sind für Sie da im Zentrum Steinhausens: Blickensdorferstrasse 2, 6312 Steinhausen www.zahnaerzte-im-zentrum.ch • 041 741 12 41

Ein Trainingsabend mit Marina Schnider

Schützengesellschaft Steinhausen

Die Nationalkader-Schützin Marina Schnider trainierte einen lehrreichen Abend lang mit den Luftgewehr-Schützinnen und -Schützen der Schützengesellschaft Steinhausen.

Den Luftgewehr-Trainingsabend mit Marina Schnider wollte sich kaum ein Mitglied der 10m Luftgewehr-Schützinnen und -Schützen unseres Vereins entgehen lassen. Entsprechend gross war dann auch die Schar derjenigen, die die Nationalkader-Schützin im Schützenhaus begrüssten. Auf Bitte der Teilnehmer hin berichtete Marina Schnider (32) zuerst ein wenig aus ihrem Leben: Von ihrem Start mit dem Schiesssport im Alter von 12 Jahren, von den Lehren, die sie aus den erfolgreichen wie auch weniger erfolgreichen Wettkämpfen gezogen hat, sowie von ihrem jetzigen zeitaufwändigen Trainingsprogramm mit 15-20 Trainingsstunden pro es sichtlich Spass, ein Feedback von einer Woche. Erstaunt waren die Teilnehmenden, als sie hörten, dass Marina Schnider nicht nur Luftgewehr im olympischen Nationalkader sondern gleichzeitig auch 300m Gewehr schiesst. Dies gab den Anwesenden interessante neue Impulse.

In der anschliessenden Trainingsstunde gab es dann Tipps und Tricks aus erster Hand. Marina Schnider gab Empfehlungen zur optimalen Schiessbekleidung, gemeinsam wurde die Atemtechnik und die Haltung hier und da verfeinert und die Wichtigkeit einer guten Rumpfstabilität demonstriert. Marina Schniders prüfendem Blick entging nichts – und selbst den erfahrenen und erfolgreichen Schützinnen und Schützen des Vereins machte



Nationalkader-Schützin Marina Schnider beim Luftgewehr-Trainingsabend

So verging die Zeit wie im Flug und Marina Schnider wurde zur Verabschiedung eingeladen, zur Steinhauser Chilbi (19. bis 21.10.2018) wiederzukommen und einmal aus purem Spass ohne Ergebnisdruck zu schiessen. Denn auch dieses Jahr wird die Schützengesellschaft Steinhausen wieder einen 10m Luftgewehrstand aufbauen und allen die Möglichkeit bieten, an der Chilbi einmal in das Luftgewehrschiessen hineinzuschnuppern.

Alle Interessierten sind eingeladen, einfach vorbeizukommen und das Luftgewehrschiessen zu versuchen! Und wer dann ganz begeistert sein sollte, der kann

sich dann auch noch gleich für den Wintererfolgreichen Nationalkader-Schützin zu schiesskurs anmelden. Wir freuen uns auf dich an der Steinhauser Chilbi!



Der Tennisclub Steinhausen feiert

Rückblick

Am 31. August hat der Tennisclub im Gemeindesaal sein 20-jähriges Bestehen gefeiert. Den vielen Clubmitgliedern wurde ein abwechslungsreicher Abend geboten:

Das Team von Schnitz & Gwunder servierte ein feines Essen und der Conférencier «Schösu» führte mit gelungenen Sprüchen durch den Abend. Um 22 Uhr wurden die Gäste durch das witzige Programm des Cabarets «Zähnef(I)etscherei» bestens unterhalten.

Am 29. September 2018 steht schon der zweite Jubiläumsanlass auf dem Programm. Es gilt mit der Steinhauser Bevölkerung die in diesem Jahr realisierte, grosszügige Erweiterung der Tennisanlage an der Blickensdorferstrasse offiziell zu eröffnen. Ab Mitte September wird auf den beiden neuen Tennisplätzen zudem die Ballonhalle aufgebaut sein. Diese wurde vom Tennisclub dank grosszügiger Unterstützung durch Clubmitglieder weitgehend selber finanziert.



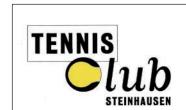
Gerne gibt der Tennisclub Einblick in die neue Tennisattraktion in Steinhausen. Alle, die Lust haben, können am Samstagmorgen (29. Sept) ein Tennisracket in die Hand nehmen und an einem Plauschturnier teilnehmen. Treffpunkt ist bei gutem Wetter um 08.45 Uhr auf der Tennisanlage. Eine Spielerin oder ein Spieler vom Tennisclub wird jedem/r Gastteilnehmer/in zugeteilt oder zugelost. Gemeinsam bilden sie ein Team für das Turnier und spielen bis

am Mittag zwei oder drei kurze Matches. Anschliessend sind die Gastteilnehmer/ innen herzlich eingeladen, am Apéro mit ihren Mitspielern und den Offiziellen anzustossen.

Damit die Turnierorganisation leichter fällt, werden alle, die am Plauschturnier teilnehmen möchten, gebeten, sich bis am 27. September per Email an info@tcsteinhau-

29. September auf die Tennisanlage kommen. Auf diesem Weg möchte der Club der Steinhauser Stimmbevölkerung nochmals herzlich dafür danken, dass sie diesen grosszügigen Ausbau der Tennisanlage möglich gemacht haben. Kommen Sie und schauen Sie, was aus Ihrer Kreditzusage geworden ist!

Vereine





sen.ch zu melden. Der Tennisclub freut sich über alle Teilnehmenden und Zuschauerinnen und Zuschauer aus Steinhausen und Umgebung, die am

Jahrgang 1956

Jahrgänger-Treffen Samstag, 27. April 2019

Wir freuen uns auf euch! Weitere Infos folgen



Frühlingskraft nutzen - Ziele erreichen

«Wie soll ich mich entwickeln, wenn die Kinder flügge werden?» So manche Frau will sich beruflich und persönlich neu orientieren, ohne dass sie genau weiss, wo ihre Talente liegen.

Buchen Sie ein Coaching (zwei Stunden) für CHF 280.- und erhalten Sie das Arbeitsbuch «mein eigener Weg» und viele Tipps gratis. Frauen mit Frühlingspower melden sich bei

Beatrice Schweingruber, «Vive!», Rigistr. 3, 6300 Zug, Tel. 078 757 49 76, www.vive.ch

Gartenpflege und Gartengestaltung



www.hengartner-jans.ch

Mitglied Jardin Suisse



0

Fruchtspiesse

Der Herbst beschenkt uns nochmals reich mit seinen Gaben...



...bevor es langsam zum Vorbereiten auf die kältere Jahreszeit hingeht. Lasst uns diese Fülle mit den gesunden und farbenfrohen Fruchtspiessen feiern.

ZUBEREITUNG, CA. 20 MINUTEN

- 1. Feigen waschen, abtrocknen, vierteln und je ein Stück aufspiessen.
- Melone in feine Schnitze schneiden. Anschliessend mit dem Sparschäler zarte Bahnen schneiden und diese gewellt aufspiessen.
- 3. Die Samen in einer kleinen Schüssel gut untereinander mischen und beiseite stellen.
- Den Cashew-Käse in 8–12 gleichmässige Stücke schneiden und mit den Händen zu Kugeln formen. Die Kugeln gleichmässig in den vorbereiteten Samen wenden und auf die Spiesse verteilen.
- 5. Die Spiesse mit den restlichen Früchten ergänzen und servieren.

Rezept Körnlipicker, Foto Oliver Hauser, Fotoassistenz Anabel Huber, Styling Dörte Lehmann, Foodstyling Jenny Susanti, Bildbearbeitung Nicole Reich

«Einige der Zutaten sind in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade erhältlich.»







Am **Dienstag, 23. Oktober** und **Freitag, 26. Oktober 2018** lädt der Turnverein Allsport Steinhausen ein zu einem

allsport

Vereine

Schnuppertraining (polysportives Training oder Vereinsgeräteturnen)

Eingeladen sind alle sportinteressierten Jugendlichen und Erwachsenen Frauen und Männer im Alter von 16 bis 35 Jahren. Die Trainings beginnen um 20.15 Uhr respektive 20.00 Uhr in der Turnhalle Feldheim.

Polysportives Training

Am **Dienstag** bieten wir ein **polysportives Training** an mit verschiedenen Spiel-Sportarten wie Unihockey, Volleyball, Basketball, usw. Als Ergänzung finden auch Kraft-Circuits, Technik- oder Ausdauer-Trainings statt.

Vereinsgeräteturnen

Das Training am **Freitag** ist mehrheitlich auf das **Vereinsgeräteturnen** ausgerichtet, mit dem Ziel mit einer Gerätekombinationsübung an einem Turnfest teilzunehmen. Momentan trainieren wir an den Geräten Boden, Barren und Stufenbarren sowie Partnerakrobatik. Die Gerätewahl und die Turnelemente werden nach dem Können und dem Interesse der Turnerinnen und Turner ausgelegt.





Falls du weitere Fragen zu den Trainings hast, kannst du jederzeit Thomas Signer (polysportives Training) oder Samuel Annen (Vereinsgeräteturnen) kontaktieren. Wir freuen uns auf dich:

Thomas Signer 078 675 11 80 vize-oberturner.allsport@tvsteinhausen.ch Samuel Annen 079 428 31 55 oberturner.allsport@tvsteinhausen.ch

Daten der Schnuppertrainings

Dienstag, 23. Oktober 2018 von 20.15 - 22.00 Uhr, Turnhalle Feldheim 2 (Spiele, Fitness, Kraft) Freitag, 26. Oktober 2018 von 20.00 - 22.00 Uhr, Turnhalle Feldheim 2 (Vereinsgeräteturnen)

Neben den Trainings haben auch verschiedene Anlässe Tradition wie **Skiweekends, Velotour mit Grillabend** oder **Wanderungen**, durch die das Vereinsleben lebendig bleibt.

Trainingszeiten Turnverein Allsport Steinhausen

Polysportives Training: Dienstag 20.15 - 22.00 Uhr Feldheim (ab 16 Jahre) Vereinsgeräteturnen: Freitag 20.00 - 22.00 Uhr Feldheim (ab 16 Jahre)

Weitere Informationen und Impressionen findest du auf unserer Homepage www.tvsteinhausen.ch



Bad⁺ Wohnen⁺ Sanitär⁺ Heizung⁺

Schärer + Beck.

Dem Plus verpflichtet.

Besuchen Sie uns an der Zugermesse 20.-28.10.2018

BadeWelten W
KlimaWelten DIE GERÄUDETECHNIKER

Vereine

Herbstferien mit der Spielgruppe Steinhausen

Das Angebot richtet sich an Spielgruppen- und Kindergartenkinder.

Spielen und basteln in der Spielgruppe Steinhausen

09.10.2018, 08.30 Uhr - 11.30 Uhr, Fr. 40.00

Brigitte Scholz und Nicole Roos



Wir erkunden den Wald und kochen gemeinsam das Mittagessen.

10.10.2018, 09.00 Uhr - 13.00 Uhr, Fr. 50.00

Brigitte Scholz und Nicole Roos

Die Tage sind einzel buchbar und direkt vor Ort zu bezahlen.

Die Kranken- und Unfallversicherung ist Sache der Eltern. Die Spielgruppe übernimmt keine Haftung

Anmeldeformular unter agib@gmx.ch oder 076 562 56 62







Demnächst In Ihrer UrsDrogerie Apotheke



Vital dank Hefe

Liebe Kundin, lieber Kunde

Wir kennen Hefe vom Brotbacken oder Bierbrauen. Wussten Sie aber, dass Hefe auch seit langem als Stärkungsmittel verwendet wird? Nutzen Sie die einzigartige Wirkungsweise einer speziell hergestellten Kräuterhefe für die Vitalität Ihres Körpers und entdecken Sie was in ihr

Plasmolysierte Kräuterhefe

Seit über 50 Jahren wird in der Schweiz eine spezielle Weil für Strath keine Wechselwirkungen mit Kräuterhefe hergestellt. Natürliche Hefezellen werden anderen Medikamenten bekannt sind, kann es auch dabei mit ausgewählten Kräuterextrakten kombiniert. in der Rekonvaleszenz oder begleitend zu anderen Ein einzigartiges Gärverfahren öffnet im Anschluss die Behandlungen eingenommen werden. Hefezellen, so dass der wertvolle Inhalt vollumfänglich vom menschlichen Körper aufgenommen werden kann. Die fertigen Strath-Produkte enthalten natürliche Vitalstoffe und sind frei von synthetischen Zusatzstoffen. 100% Natur für Ihren Körper.

Jedem seine Kräuterhefe

Das Einsatzgebiet der Strath-Kräuterhefe ist riesig. Gerade jetzt im Herbst ist sicher die stärkende Wirkung gefragt. Neu gibt es neben den klassischen Strath Produkten auch das Strath Immuno mit Zink, für eine gesunde Abwehrkraft. Strath eignet sich für alle Menschen jeden Alters, auch für Schwangere und Stillende.



TOP ANGEBOT

Aktiv mit Kräuterhefe

Die Strath® Original Kräuterhefe flüssig oder Tabletten versorgen den Körper mit über 60 natürlichen Vitalstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen und Aminosäuren. Damit der Körper langfristig davon profitieren kann, offerieren wir Ihnen im Oktober 2018 die Strath® Original Kräuterhefe flüssig 500 ml und die Tabletten 200 St. mit einem Vorteilsrabatt.

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Oktober 2018. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar Gültig solange Vorrat. Nicht mit anderen Angeboten kumulierbar.





Veranstaltungskalender Oktober 2018

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Мо	01.10.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt/Jugendtreff	Club junger Eltern
Mi	03.10.18	7.30	Unternehmerfrühstück	Gemeindesaal	Gemeinde Steinhausen
Mi	03.10.18	9.30	Bibliomüsli	Bibliothek	Bibliothek
Mi	03.10.18	15.30	Hüpfen, Klettern, Rutschen	Turnhalle Sunnegrund	Club junger Eltern
Sa	06.10.18	11.00	Sommerbeiz im Pöschtli	Dorfplatz Steinhausen	SVP Steinhausen
So	07.10.18	10.00	Gesamterneuerungswahlen	Rathaus Steinhausen	Gemeinde Steinhausen
Fr	12.10.18	17.00	Oktoberfest Steischränzer – O' schränzt is	Restaurant Schnitz und Gwunder	Guggemusig Steischränzer
Sa	13.10.18	12.00	Oktoberfest Steischränzer – O' schränzt is	Restaurant Schnitz und Gwunder	Guggemusig Steischränzer
Fr	19.10.18	16.00	Chilbi	Dorf Steinhausen	Gemeinde Steinhausen
Sa	20.10.18	17.00	Chilbigottesdienst mit Jodlern	Chilemattzentrum	Kirchenchor St. Matthias
Мо	22.10.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt/Jugendtreff	Club junger Eltern
Do	25.10.18	14.00	FG-Steinhausen: Stöck, Wys, Stich!	Zentrum Chilematt	FG-Steinhausen
Мо	29.10.18	14.00	Gesund altern in Steinhausen	Gemeindesaal	Pro Senectute
Мо	29.10.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt/Jugendtreff	Club junger Eltern
Di	30.10.18	20.00	Lesung mit Monika Mansour «Höllgrotten»	Bibliothek	Bibliothek



ENERGETIX an der Zugermesse Halle 5, Stand B5.34

Bringen Sie diesen Gutschein mit und erhalten eine kleine Überraschung.

(Nur einzulösen am Energetix Stand Halle 5)







Persönliche Beratungsgespräche von 7.00–19.00 Uhr

Raiffeisenbank Cham-Steinhausen

RAIFFEISEN





Adrian Jans GmbH | Bannstrasse 23a | 6312 Steinhausen 041 560 71 71 | info@immoway.ch | www.immoway.ch